

Antrag auf Bauwasser

Anschlussstelle

[]	
Postleitzahl, Ort*	
[]	[]
Straße, Hausnummer*	Flur/Grundstück Nr.*

Anschlussnehmer i.d.R. Grundstückseigentümer

[]
Vorname, Nachname*
[]
Straße, Hausnummer*
[]
Postleitzahl, Ort*
[]
E-Mail*
[]
Telefonnr. Mobilnr.*

Pflichtfelder *

ggf. abweichende Rechnungsanschrift

[]
Vorname, Nachname
[]
Straße, Hausnummer
[]
Postleitzahl, Ort

! Sollte es sich beim Antragsteller nicht um den Anschlussnehmer handeln, ist die entsprechende Vollmacht beizulegen.

Die Stadtwerke Weinheim GmbH stellt für die Dauer der Bauphase einen Bauwasseranschluss zur Verfügung. Der Bauwasseranschluss ist gegen Frost und Beschädigungen zu schützen. Die Trinkwasserversorgungsleitung muss vor Verunreinigungen und Beschädigungen geschützt werden. Für Beschädigungen haftet der Anschlussnehmer. Diese sind umgehend der Stadtwerke Weinheim GmbH zu melden.

Ort des Bauwasseranschlusses:

- Montage u. Demontage Bauwasserzählereinheit im Gebäude
- Montage u. Demontage Bauwasserzählereinheit inkl. Bauwasserschacht außerhalb des Gebäudes

Die geltenden Kosten können dem aktuellen Preisblatt der Stadtwerke Weinheim GmbH entnommen werden. (<https://www.sww.de/de/Service/Hausanschluss>)

Bemerkungen:

[]
[]
[]
[]
[]
[]

Hiermit beantrage ich den Bauwasseranschluss und bestätige die Informationen und Vorgaben für den Bauwasseranschluss gelesen zu haben sowie den Anforderungen nachzukommen.

[]

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

[]

Name in Druckschrift

Informationen und Vorgaben für den Bauwasseranschluss

Die Stadtwerke Weinheim GmbH unterscheidet zwei Arten von Bauwasseranschlüssen.

1. In Ihrem Grundstück ist eine Vorverlegung vorhanden:

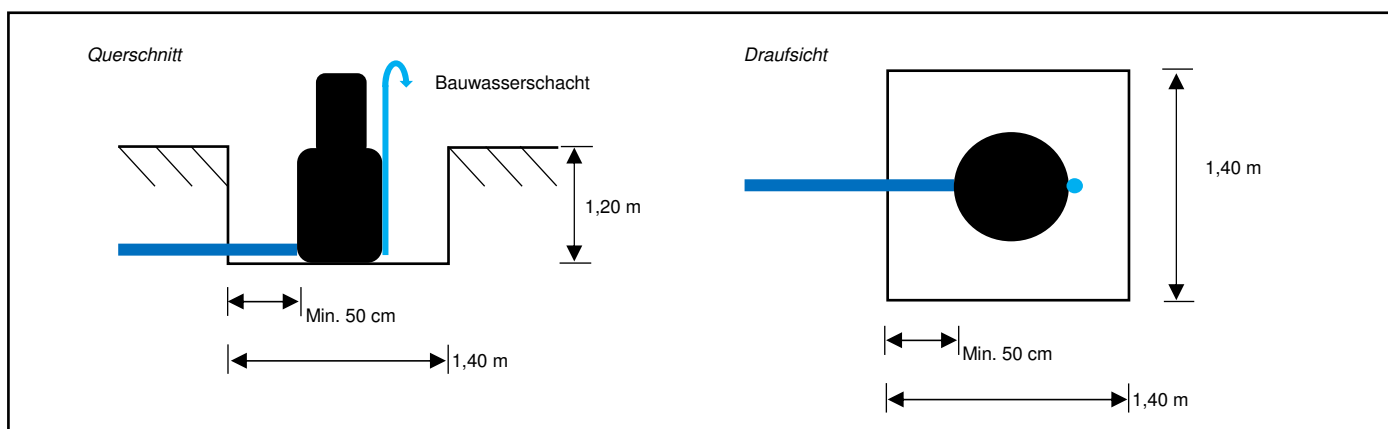
In diesem Fall setzen die Stadtwerke Weinheim GmbH einen Bauwasserschacht ein.

Für den Bauwasserschacht muss eine Baugrube mit einem Arbeitsbereich von 1,40 m x 1,40 m Breite (mindestens 1,20 m Tiefe) hergestellt werden. Ab 1,20 m Tiefe ist ein Verbau herzustellen. Die Leitung muss dabei mindestens 50 cm freigelegt werden.

Der Bereich um den Bauwasserschacht ist wieder zu verfüllen und vor Beschädigungen sowie Frost zu schützen.

Ein regensicherer Verschlussdeckel (Gussdeckel), der den Schacht abdichtet, wird dem Schacht beigelegt.

Der Verschlussdeckel ist bauseits nach dem Verfüllen auf den Schacht aufzusetzen.



2. In Ihrem Grundstück ist keine Vorverlegung vorhanden:

Sollte keine Vorverlegung vorhanden sein, gibt Ihnen unser Auftragscenter gerne eine Auskunft über die Möglichkeiten zur Erschließung Ihres Grundstücks.

Hierfür können Sie uns gerne unter der 06201/106 640 kontaktieren.

Sollten Sie weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.